



Protokollauszug

aus der

8. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 28.05.2020

öffentlich

Top 9 Sonstiges

Klausurtagung

Der Bedarf der Klausurtagung des JHA wird als hoch eingeschätzt, so dass Herr Kolesnyk vorschlägt, diese zeitnah durchzuführen und die Teilnehmerzahl entsprechend der Abstands-/Hygienemaßnahmen zu begrenzen. Voraussichtlicher Termin: Sa. 20.06.2020, 10-13Uhr, Ort abhängig von Personenanzahl, Inhalt: Rolle JHA, Rolle Mitglieder. Einladungen werden von Herr Kolesnyk und Frau Thäle zeitnah verschickt. Es wird ggf. später noch eine Klausur für alle Teilnehmer geben.

FörderPlus-Projekte

Herr Otto weist darauf hin, dass bis Ende Mai von der Verwaltung eine Auskunft zu den FörderPlusprogramm kommen sollte. Herr Pokorny berichtet, dass die Angebote von den Schulen vorliegen und momentan eine finanzielle (350.000€ Haushalt, 400.000€ Anträge) und coronabedingte Priorisierung erfolge. Es sei noch nicht sicher, ob die Projekte in diesem oder nächsten Jahr fortgeführt werden. Herr Rühling fordert dringend die zeitnahe Fortführung, da bereits alles vorbereitet und auf die Hygienemaßnahmen ausgerichtet sei. Frau Parthum bittet um die Beteiligung der Träger an den Plänen und gegebenenfalls eine AG zur Evaluation der Plusprojekte zu beauftragen.

Weiteres

Hr. Otto macht Werbung für das Kinder- und Jugendbüro. Auf der Homepage finde man viele Webinare mit interessanten Angeboten.

Er erwähnt, dass Frau Buhr taggleich einen Artikel zum Tag der Kinder veröffentlicht hat.

Nächster Jugendhilfeausschuss: Do. 11.06.2020, 16.30Uhr, Treffpunkt Freizeit